





**Groß-Museum** öffnet an Sonn- und Feiertagen von 10½ bis 12 Uhr, Montags von 12 bis 3 Uhr, an den übrigen Tagen von 10 bis 3 Uhr. Die dem Kunstmuseum überlassenen Räume sind außerdem Dienstag, Mittwoch, Freitag und Sonnabend, der Sonntags, an jedem Bedeutung von 6 bis 8 Uhr geschlossen. Eintritt Sonntags, Mittwoch und freitags, letzter an Bedeutungen ebenfalls frei, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend 50 Pf. Montags 1 Mk. An den Feiertagen 25 Pf.

**Sächsische Thüringische Landes- und Gewerbe-Ausstellung zu Leipzig im Jahre 1897.** Geöffnet ist: Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr, bei freiem Eintritt, großart.

**Dienende Gewerbe-Ausstellung.** In der Promenade. Reichhaltig und vielseitige Betriebsart general. Ergänzung u. Ausbildung der verschiedenen Art. Täglich öffnet von 9, Sonnabend von 11 Uhr.

**Suppenherstellungsausstellung.** Die Ausstellung ist verhältnisweise sehr klein, aber interessant. Die Ausstellung ist verhältnisweise sehr klein, aber interessant.

**Deutsche Gewerbe-Museum und Budenvereinliche Jahresausstellung im Ausstellungsbau.** Vortrag über Geschichte. I. Staat, Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr, bei freiem Eintritt, großart.

**Tanzernde Gewerbe-Ausstellung.** In der Promenade. Reichhaltig und vielseitige Betriebsart general. Ergänzung u. Ausbildung der verschiedenen Art. Täglich öffnet von 9, Sonnabend von 11 Uhr.

**Suppenherstellungsausstellung.** Die Ausstellung ist verhältnisweise sehr klein, aber interessant. Die Ausstellung ist verhältnisweise sehr klein, aber interessant.

**Deutsche Gewerbe-Museum und Budenvereinliche Jahresausstellung im Ausstellungsbau.** Vortrag über Geschichte. I. Staat,

Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 10½ bis 1 Uhr, bei freiem Eintritt, großart.

**Gummi-Waren-Bazar**

10 Petersstrasse 19.

**Gummi-Schuhe und Pelzstiefelletten** aller Art, deutsches, russisches und französisches Fabrikat.

**Gummi-Regenrocke** für Herren und Damen.

**Beerdigungsaanstalt „Pietät“** Beerdigungsaanstalt,

29 Neukirchhof 32.

**Gummischläuche für alle Zwecke.**

**Bedarfssortiment für Maschinenbetrieb.**

**Gustav Krieg,** 2 Bahnhofstrasse 2, am neuen Theater.

**Beerdigungsaanstalt „M. Ritter“** Beerdigungsaanstalt,

32 Neukirchhof 32.

**Photographische Apparate**

**Chr. Hahns,** Markt No. 6, L, am Siegesdenkmal.

**LEIPZIGER WERKZEUG-MASCHINEN-FABRIK**

vorm. W. v. PITTNER A.G.

Täglich Verführung von W. v. Pittler's Patent - Metallbearbeitungs-Maschinen in ihrer vielseitigen Anwendung als Spezialmaschinen für Massenfabrikation.

**Elektr. Beleuchtungsanlagen, Hansanschlüsse**

**E. Otto Wilhelmy,** Inselstrasse 6.

**Jost's Kunst-, Alterthums- u. Baritiiden-Geschäft,** Leipzig, nahe Augustusplatz, Grimm, Steinweg 10, L. Ein- u. Verkauf von Antiquitäten, Edelsteinen, Perlen, Münzen u. Hartsteinen, sowie alt. Gold u. Silb., Uhren, Gr. Auswahl v. Boncogegenständen, Möbeln etc.

**Photograph. Apparate**

Emil Wünsche, Salzgässchen 1. Amt 1, 1415.

### Aktiengesellschaft für Fuhrwesen.

32 Neukirchhof 32,  
halt sich mit einem festen Bestande von 80 eleg. Pferden und 120 div. Lebewesen, vom Gesellschaftswagen bis zum elegantesten Landauer, dem vornehmsten Publicum bestens empfohlen. Abschneidekosten werden, nachstehend, auf jedem Bedeutung von 6 bis 8 Uhr höchst geöffnet. Eintritt Sonntags, Mittwoch und freitags, letzter an Bedeutungen ebenfalls frei, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend 50 Pf. Montags 1 Mk. An den Feiertagen 25 Pf.

**Gummi-Waren-Bazar**

10 Petersstrasse 19.

**Gummi-Schuhe und Pelzstiefelletten** aller Art, deutsches, russisches und französisches Fabrikat.

**Gummi-Regenrocke** für Herren und Damen.

**Beerdigungsaanstalt „Pietät“** Beerdigungsaanstalt,

29 Neukirchhof 32.

**Gummischläuche für alle Zwecke.**

**Bedarfssortiment für Maschinenbetrieb.**

**Gustav Krieg,** 2 Bahnhofstrasse 2, am neuen Theater.

**Beerdigungsaanstalt „M. Ritter“** Beerdigungsaanstalt,

32 Neukirchhof 32.

**Photographische Apparate**

**Chr. Hahns,** Markt No. 6, L, am Siegesdenkmal.

**LEIPZIGER WERKZEUG-MASCHINEN-FABRIK**

vorm. W. v. PITTNER A.G.

Täglich Verführung von W. v. Pittler's Patent - Metallbearbeitungs-Maschinen in ihrer vielseitigen Anwendung als Spezialmaschinen für Massenfabrikation.

**Elektr. Beleuchtungsanlagen, Hansanschlüsse**

**E. Otto Wilhelmy,** Inselstrasse 6.

**Jost's Kunst-, Alterthums- u. Baritiiden-Geschäft,** Leipzig, nahe Augustusplatz, Grimm, Steinweg 10, L. Ein- u. Verkauf von Antiquitäten, Edelsteinen, Perlen, Münzen u. Hartsteinen, sowie alt. Gold u. Silb., Uhren, Gr. Auswahl v. Boncogegenständen, Möbeln etc.

**Photograph. Apparate**

Emil Wünsche, Salzgässchen 1. Amt 1, 1415.

### Neues Theater.

Montag, den 20. März 1896:

**Aufführung 7 Uhr.**

**Hänsel und Gretel.**

Märchenstück in 3 Bildern von Wilhelm Wetzel.

Rollst. von Engelbert Humperdinck.

Regie: Oberregisseur Goldberg. — Direction: Kapellmeister Baatz;

Besetzung:

Vater, Beauftragter . . . . . Herr Schaper.

Mutter, sein Weib . . . . . Herr Bauer.

Kinder, deren Kinder . . . . . Herr Olsars.

Die Kindsparte . . . . . Herr Krugmann-Boyle.

Sanktmausen . . . . . Herr Tosta.

Engl. Kinder . . . . . Herr Tosta.

Engl. Bild: Taube. Deutscher Bild: Im Walde.

Die Dekoration des dritten Bildes ist von Hermann Posttheatermeister

Regie: Herr Schaper. Die Requisiten eingeführt und unter Beifall

des Obermauermeisters Herrn Dr. Senf. Scenische Belohnung:

Offizier: Herr Schaper. Witze: Herr Schaper. Kinder: Herr Schaper.

Legte ab 50 Pf. an der Tochter und bei den Kindern.

**Herauf!**

**Fräulein Wittwe.**

Einakter in 1 Akt von Ludwig Fulda.

Regie: Oberregisseur Gräberger.

Besetzung:

Emilie Reichard . . . . . Dr. Brand.

Dr. Albert Rund, Chemiker . . . . . Dr. Stephan.

Elisabeth . . . . . Dr. Brand.

Julius . . . . . Dr. Baur.

Ein Kind . . . . . Dr. Müller.

Wach den 2. und 3. Bild der Oper finden längere Vorlagen statt.

**Opern-Preise.**

Uhr 1,7 Uhr. Aufzug 7 Uhr. Ende nach 1,10 Uhr.

**Altes Theater.**

Montag, den 21. März 1896:

**Aufführung 7,8 Uhr.**

**Uli im O.**

Wahlspiel in 5 Bildern von G. von Rosenthal.

Regie: Regisseur Döbler.

Besetzung:

Uebrecht Schlegel, Kommerzienrat . . . . . Herr Krause.

Baronin, seine Frau . . . . . Herr Bautzsch.

Theresie, deren Tochter . . . . . Herr Müller.

Heinrich Schlegel, Professor . . . . . Herr Baudzsch.

Pauline, seine Frau . . . . . Herr Krause.

gebau, deren Tochter . . . . . Herr Schaper.

Lange, Lutzel der beiden Schlegel . . . . . Herr Steinitz.

Uebel, Berndt, Rigt . . . . . Herr Reinhard.

Georg Richter . . . . . Herr Thiele.

Bernhard, Buchhalter des Schlegel . . . . . Herr Dr. Wolf.

Schönemann, Justizrat des Kreisfonds . . . . . Herr Brindmann.

Engel, Diener . . . . . Herr Krebs.

Anna, Kammermädchen . . . . . Herr Kuschmann.

Jean Falder, Kammervermieterin . . . . . Das Kind spielt in einer großen Stadt.

„Georg Richter . . . . . Herr Julius Otto vom Stadthof in Riga, als Gast.“

Nach dem 2. Akt findet eine längere Pause statt.

**Gewöhnliche Preise.**

Uhr 1,7 Uhr. Aufzug 7,8 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Billiet-Berlauf** für den laufenden Tag an der Zopf-Gasse

von 10 bis 3 Uhr. **Wortherlauf** für den nächsten Tag (mit Aufzug

von 30 Pf.) von 1 bis 3 Uhr. **Son-**

**und Feiertags** wird die

Tochter erst um 1,11 Uhr geöffnet.

**Reportoire.** Montag, den 24. März 1896: **Giroff-Giroff.**

Aufzug 7 Uhr. Die Direction des Stadt-Theaters.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.

**Gummi-Regenrocke** bei Arnold Reinshagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Börsenplatz.

**Gummi-Schuhe u. Stiefel**, seit St. Petersburger.



## Bekanntmachung.

Um dem wiederholten bei früheren Gelegenheiten zu Tage getretenen Uebelstande, dass viele Besucher der **öffentlichen Hauptprobe** zur IX. Symphonie in Folge des grossen Andrangs keinen Platz finden konnten, zu begegnen, haben wir beschlossen, diesmal den Inhabern von **Freikarten** oder von Anweisungen auf solche den Besuch der **Dienstag, den 24. d. M., Abends 6½ Uhr** stattfindenden **Vorprobe** zu gestatten, dagegen den Eintritt in die **Hauptprobe am Mittwoch ausschliesslich** für das **zahlende Publicum** zu reserviren. Der Billetverkauf für diese beginnt Montag Vormittag 10 Uhr im Bureau des Neuen Gewandhauses, Eingang Grassistrasse.

Leipzig, 21. März 1896.

Die Gewandhaus-Concertdirection.

## Saison-Theater. Stadt Nürnberg.

Nur auf kurze Zeit.  
Erste Aufführung Sonntag, den 5. April 1896.

Gastspiel des Operettenensembles.

Direction Julius Dellarr.

### Die kleinen Lämmer.

Grösster Operettenerfolg der letzten Jahre.  
In Berlin bereits 160 ausverkaufte Häuser.  
In Wien über 100 Vorführungen.  
Näheres folgt.

### Krystallpalast (Theatersaal).

Heute Montag, den 23. März, Abends 7½ Uhr

#### Concert

#### des Quartett Udel aus Wien.

Karten ab 3, 2 und 1 Mark sind bei C. A. Klemm, Neumarkt, sowie Abends an der Kasse zu haben.

### Oeffentliche Versteigerung.

1788 Stück kostbare Rösser, zusammen 1737 kg wiegend, sollen am 26. März 3¼ Uhr Radm.

auf Auktion bei Herrn Emil Günther, hier, in dessen Geschäftsräumen, Poststrasse Nr. 7, für Bedienung, was es angibt, an den Weilfahrtstagen von mir versteigert werden. Beleidigung fällt vorher in den Geschäftsstunden an gen. Ort erfolgen.

Postamt Dr. Langbein,  
Königl. Sächs. Ritter.

### Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

#### Directe Post-Dampfschiffahrten

#### Hamburg und Brasilien

via Rio de Janeiro nach Pernambuco und Bahia jeden zweiten Mittwoch, Victoria (Staat Espírito Santo) alle 4 Wochen,

" Rio de Janeiro und Santos jeden Mittwoch.

#### Hamburg und La Plata

via Montevideo, Buenos Aires, am 1., 10. u. 20.

Rosario und San Nicolas jeden Monat.

Während Lustreit erstellt der Schiffsmelder

### August Bolten, Wm. Miller's Nachf., Hamburg

so wie die General-Vertretung: F. W. Graupenstein, Leipzig.

Vertretung: auch neues Bureau der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Aktien-Gesellschaft, Hamburg.

### Dr. Hufschmidt's Naturheilanstalt

Ottenstein-Schwarzenberg im Sächsischen Erzgebirge.

Neu eingerichtet, 500 Meter über dem Meer.

### Klimatischer und Luftkurort.

Welt für sole Dienste, ärztliche Behandlung, Kurzweile u. von 5-6 pro Tag aufwärts. — Prospekt frei.

Mittwoch: Dr. Grosse; Dr. Hufschmidt.

### Naturheilanstalt Coburg,

Thüringen, in herrl. Lage. Mit Wassergräben, Bäckerei, Kuren u. Magazin etc. bei Nerven-, Haut-, Frauen- u. inneren Leiden. Prospekt frei.

Zechen- und Mal-Institut für Damen von Martin Laemmle, Halle, Haydnstrasse 8. Gründlicher akademischer Unterricht. Prospekt gratis.

### Akademisches Lehrinstitut f. Damenschnellerei

Den A. Mann, Neumarkt 1.

Theoretischer und praktischer Unterricht in allen Büchern der Damenschnellerei nach preisgekrönter Schnittzeichnungsmethode, in hellen, gogenen Tropf- und Überkarren. Arbeitsergebnisse. — Ausführliche Beschreibung zur Vertheilung.

### Albert Küstner, Bureau für Rechnungswesen, Rosstrasse 9, I.

Übernahm

Anfertigung und Revision von Rechnungsabschlüssen für Industrie und Gewerbe aller Art.

- Aktiengesellschaften und Kaufm. Gesellschaften.

- Private (Geheim-)Schnellerei.

- Landwirtschaft.

Erbschaftsverhandlungen.

Vermögens- und Grundstückverwaltungen.

Beste Referenzen stehen zu Gebote.

# Berliner Tageblatt

## Den Ruf eines Weltblattes

hat sich das B. T. durch die allgemeine Verbreitung nicht allein in Deutschland, sondern in der ganzen gebildeten Welt, selbst in den entferntesten Ländern, erworben. Wo überhaupt im Ausland deutsche Zeitungen gehalten werden, da begegnet man sicherlich in erster Reihe dem B. T.

Diese universelle Verbreitung verleiht es seinem reichen, gediegenen **Inhalt**, sowie der **Schnelligkeit** und **Zuverlässigkeit** in der Berichterstattung (vermöge der an allen Weltplätzen angestellten eigenen Correspondenten). Die Themen des B. T. empfangen alltheilich folgende fünf höchst wertvolle **Supplik-Beiblätter**: Das illustrierte Blatt „Ulk“, die stücktonische Montagsausgabe „Der Spiegel“, die „Technische Rundschau“, das beliebtest. Sonntagsblatt „Deutsche Presse“ und die „Mitteilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft“.

Wiederholtes Abonnement kostet 5.-A 25.-, bei allen Postämtern. Grossemanns franz. Zeitschrift (Heft 50.-) finden erfolgreiche Verbreitung in allen Theilen Deutschlands, kostet im Auslande.

Die langjährig redigirte, vollständige „Handels-Zeitung“ ist B. T. ebenso wie wegen ihrer unverdeckten Haltung in Kaufmännisches und Industrielles Kreise eines vorzüglichsten Rufes. Besonders haben zu diesem großen Erfolge auch die ausgesetzten Original-Feuilletons aus allen Werken der Romantik und Schönen Künste, sowie die hervergelegten belletristischen Werke, insbesondere die vorzüglichsten Romane und Novellen beigegetragen, welche im täglichem Romangebäude des „B. T.“ erscheinen. Die Romane und Novellen des B. T. gelangen in Deutschland allein, in keinem Blatte und niemals gleichzeitig in anderen Zeitungen zum Ablauf, wie dies jetzt vielleicht üblich ist.

Im nächsten Quartal erscheinen folgende illustrierte Romane:  
**Karl von Heigel, „Der Maharanischah“**  
**Anna Hartenstein, „Donate von Freihof“**  
die sicherlich den liebsten Willen des deutschen Volkes gefunden werden.

Das „Berliner Tageblatt“ ist vermöge seines jenseitigen Bureaus in der Lage, seine ausführlichen Parlamentsberichte

in einer besonderen Ausgabe, welche noch mit den Nachträgen verbunden wird, am Morgen des nächstfolgenden Tages seinen Abonnenten zugängig zu machen.

Bei allen katastrophalen Leiden des Kehlkopfes, Rachens, Magens etc. wird die

## EMSER VICTORIA-QUELLE

mit vorzüglichem Erfolg angewendet. Dieselbe zeichnet sich durch die denkbar günstigste chemische Beschaffenheit aus, und eignet sich — vermöge ihres beträchtlichen Gehaltes an Kohlesäure — besonders für den häuslichen Gebrauch.

Vorwässer in Leipzig bei C. G. Loesner & Sohn, Sam, Ritter.

## König Wilhelms - Felsenquellen in Bad Ems.

**Specialität:** Spazierstäde, Reisen, Jagd- und Handels-Tabakwaren, Zigaretten vom Einzelnen bis zum Grossem, Billardbälle, Regale und Augen bei

Adolf Gerold, Grimmaische Steinweg Nr. 6.

## Handschuhe.

Gloce für Damen, 4 Knopf lang. . . . . 100, 125, 150.  
Gloce für Herren . . . . . 100, 125, 150.  
Waschleder für Damen, 3-4 Knopf lang . . . . . 125, 150.  
Waschleder für Herren . . . . . 125, 150.  
Confirmandenhandschuhe . . . . . 75, 100.

## Ballhandschuhe

in verschied. Größen, Seide, Habschuh und Spur in jeder Länge und Farbe verarbeitet und sehr billig. Strümpfe, rot braunmarmoriert in großer Auswahl.

## Humboldtstraße 27, part.

Bitte genau auf Straßennamme zu achten.

Gleiche Geschäfte an allen grossen Plätzen Deutschlands.

# Warenhaus Ury Gebrüder

Königsplatz 15.

unserer Localitäten findet morgen Dienstag, den 24.,  
Nachmittags 4 Uhr statt.

Strenge Reellität. Denkbar billigste Preise bei grösster Auswahl u. zuvorkommendster Bedienung.  
 Besonders gütiger Beachtung wird das morgen beiliegende Preisverzeichniss empfohlen.

**Ausverkauf**  
der höchsten Güte und Qualität in kleinen Polstern und Rahmenmöbeln, Portieren, Zepptchen, Stühlen u. s. m. Peterskirchhof 7, hinter der Reichsbank.

**Kohlen für Hausbedarf**  
liefern zu vergleichbarer Qualität täglich  
**Schultze & Comp.**,  
Reichstr. 1, 1. Etage. Telefon 2055.

**„Mönchshof“**  
Kulmbacher Export-Brauerei.  
Niederlage  
**Plagwitz,**  
(alter Felsenkeller).  
Telephon 5658, Aus 311.

**Gustav Nietzsche**,  
Mastochsen-Schlächterei  
Columnadenstr. 5/7, Kurprinzstr. 9,  
empfiehlt:  
altgeschlachtete, auf Wunsch bräutigertig hergerichtete und gespickte  
**H. Ochsen-Braten.**  
- Lenden, auch ausgeschnitten,  
- Rouladen,  
- Füllselzungen,  
**H. Mastochsen-Schlachten,**  
- Kelen,  
- Mieren,  
- Cotelettes,  
- Friesandau u. Schnitzel,  
**H. engl. Lamm-Schlachten,**  
- Kelen,  
- Cotelettes,  
- Blättchen.

**Gravirungen**

auf Alburn, Bergläder, Blei, Schiefer, Gips, Zinndecker, Holzdecke, Eisenmischer, Schlosser, Vermessungen, Stahl, Messing- und Gusseisenlampen, Gustav Kühl, Neumarkt 23.

**Privat-**  
beratung geöffnet, Anfrage u. Briefe, sowie  
Gärten, u. sonst. Gartenarbeiten  
ausgeführt für L. Enke, Sandhoffstr.,  
Lindenau, Lützowstr. 90.

**Otto Knoblauch,**  
Mehringstr. 1, kleine Herrngarderobe,  
Gustav Adolfstr. 1, empfiehlt  
Anfrage consil. nach Preis von A. 40.  
Gesamtverkauf  
eigene Bezeichnung und Sig.  
punct. Lieferung, große Stoffauswahl.

**Frack-** Leib-Institut  
Hahnstr. 9, 1. A. Dachs.

Elegante Jacke, u. Brief-Umschläge  
verdient. Klemm, Salzgasse 13.

**Bettfederrreinigung;**  
Friedrichstr. möglich Reinigung.  
Gräser & Co., Schildstr. 2.

**Chignongestelle,**

neue Rücken der Zeitur nicht möglich.  
alte Dame sehr empfehlen, benötigt  
noch Roh.

**Ernst Polz,** Herren-, Damen- u.

Wandstr. 4, früher Goldschmiederei der Firma J. Böckle.

**Wellenscheitel**

moderne Stirnfrisuren,  
aus natürlichen Haar, anfertigen beim  
Tragen. Kommt für Herren in nur ver-  
gleichbarer Nachbildung unter Garantie des  
Herrn fertigt mir.

P. Klemm, Neumarkt 18,  
Puppenklinik.

• Fast 30 Jahre •

steht der klassischste rheinische  
Trachten-Brust-Honig  
als reinstes, edelstes und billiges  
Honig- und Gezucker unterrecht  
und sinzig da. Per Fl. à 0.60, 1.  
1½ und 3. A. bei Dr. E. Mylius  
in Leipzig, Engel-Apotheke, Markt,  
sowie sämtliche Apotheken und  
allen größeren Drogerienhandlungen  
Leipzigs und der Umgegend und  
ganz Sachens.

Engroß-Lager in Leipzig bei  
C. Bernath & Co. u. H. H. Paulcke.

Prima Lachspfannen, Rosen Prima

Ölhähne, Formstück, Seeressen,  
Siegessäule, Stumpenplatten, sowie alle  
ähnlichen Artikel  
ausgebildet in bester Qualität

M. C. Borchert,  
2. Auguststr., Säumerstr., Grüne Gasse.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Monogramm-Stempel

für Gold- und Silberwaren, Schilder, Zinndecker

Universität und Reichsgericht nicht  
braucht die Schädeln.

Hersteller: Berlin.

O. H. Meder, Markt 11.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

Prima Pfannen für Spielweine, in Ge-  
bunden u. gefüllt, à 50-60,- Gulden 33, II.

# 2. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 149, Montag, 23. März 1896. (Morgen-Ausgabe.)

Wir empfehlen unsere drei Sorten  
rein garantirt, ent.

## Cacaos,

die ein Seiden- und Erzeugnis des besten  
Qualität sind und gleichförmig, sa-  
mig geprägt.

**Jordan & Timous,**

Märkt Nr. 5.

## Apfelsinen.

5 Kilo frische Apfelsinen (Kerzenform)	4.80
- - - Imperialblüte	8.20
- - - - - Wasserinen	3.40
- - - - - gelbe Sänsen	8.80
- - - - - Imperial gelbe Tatteln	8.80
- - - - - Tiefensteigstrahnen	7.60
- - - - - gemischt 8.90	6.90
Gesamt 5.50	5.50

Preis Porto gegen Nachnahme.

**Giov. Spanghero,** Leipzig.

Bon prächtigem

Thüringer Scheibenhonig  
à Pf. 100 und 120 Pf.

erhält größere Partien

**Max Probst,** Nürnberg

Str. 14.

## Billige Butter.

Bauerne u. Hintergutstr. 45, 50, 55 u.  
kleine Süßwaren, 5. 50 u. 6. 50  
ausgen. 100, 110 u. 120 u. 130 u. 140  
env. W. Leibnitz, Hersteller u. Hof 45.  
Wurstkutter Str. 102, Nürnberg Str. 34.

## Ochsenzungen,

verjähriglich aufbewahrt, in Dozen  
a. 3.25, 3.75, 4. - und 4.50 Mark.

## Pa. Spargel,

ergrastet 2-Pf.-Doz. - 22 Stangen  
2.25 Mark empfohlen

## Gebr. Kirmse,

Petersstraße 42.

## Caviar

Kiessig & Co.,  
2 Nicolaistraße 2.

## Verkäufe.

Villen-Platz, Ende der Böhmer- und  
Sächsische Straße, täglich, sofort zu verkaufen. Näheres Sebastian-  
Klosterstr. 4, parterre.

## Ostseebad Sellin.

An dem nach dem bewohnten Hochufer  
führen soll sog. "Grünen Steig", welcher in  
eine Villenstrasse umgebaut wird, sind  
pesewirth.

## Baustellen,

mit schönen Bogen- und Nadelbögen  
bestanden, zu verkaufen. Näheres Auskunft  
wird erhalten durch Abel-Patras.

## Niederlage mit Götter,

Wiederaufbau und Aufzugsanlagen in  
Leipzig verhältnis.

Werben eröffnet unter W. B. 485

"Invalidendenk", Leipzig.

## Für Niederlagen, Stallungen,

Berghäfen, Fabriken

vorjähriglich größer, 3500 qm gr. Platz  
am einen Steinpflaster-Hof verkaufen unter  
gleichen Bedingungen des Besitzer Peters.

Raboldi-Pflaster 2. II. fests.

## Eine Mühle

mit kontinuierl. Wasserkraft, schönem  
Bauhaus und Wirtschaftsgebäuden,  
dicht am Bahnhof einer Station in  
prächtiger Gegend des Leipziger Landes,  
sicher freihändig billig zu verkaufen.

Rauhköder wollen Abreise unter

J. 1612 an Rudolf Mosse, Leipzig.

## Villa-Verkauf.

Im Villenort Röpkeberg, Nähe Dresden,  
bei Leipziger Kreis ist beliebtes Verhältnisse  
höher belastet für 225,000 A durch und zu  
verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Feine Zweifamilien-Villa

am Wald und See gelegen, in billig mit  
3-4000 A Kapazität zu verkaufen. Nur  
Gebäudeherr erhält Räder unter G. 3000

u. die Räder d. B. Universitätstr. 1.

Einige Villen in Soltau

für 65,000 A zu verkaufen durch

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Villa-Verkauf.

Im Villenort Röpkeberg, Nähe Dresden,  
im bei Leipziger Kreis ist beliebtes Verhältnisse  
höher belastet für 225,000 A durch und zu  
verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Ein Hausgrundstück

nahe am Jägerhof, mit noch unbekanntem  
Wert, welches sich befindet für einen  
großen Gewerbetrieb eignet, ist bei 12,000 A  
Kapazität unter dem Wert zu verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Bau-Areal in Neuschleusing

günstig gelegen, elektr. Bahn u. billig zu verkaufen. Näheres unter E. 24 in der  
Expedition dieses Blattes niedergeladen.

## Leipzig-Gohlis.

vorjährigliche Capitalanlage.

Erbtheilungshälber

ist ein großes, schönes

## Hausgrundstück

in besserer Lage Leipzig. Nähe der Bahn-  
halle, gut verkehrlich, zu sehr billig  
Preis leichtig zu verkaufen.

Off. Anfrage unter Z. 3371 an die  
Expedition dieses Blattes erbeten.

Direct am Gang zum Rothenbach u.  
Haus des Alten Theaters, eine gute  
Grundfläche für 170,000 A mit einem  
Stichwehrkanal von 11,300 A zu verkaufen. Offizier  
a. V. T. 434 "Invalidendenk", Leipzig, erh.

## Apfelsinen.

5 Kilo frische Apfelsinen (Kerzenform) 4.80

- - - Imperialblüte 8.20

- - - - - Wasserinen 3.40

- - - - - gelbe Sänsen 8.80

- - - - - Imperial gelbe Tatteln 8.80

- - - - - Tiefensteigstrahnen 7.60

- - - - - gemischt 8.90

Große Preise gegen Nachnahme.

**Giov. Spanghero,** Leipzig.

## Bon prächtigem

## Thüringer Scheibenhonig

à Pf. 100 und 120 Pf.

erhält größere Partien

**Max Probst,** Nürnberg

Str. 14.

## Billige Butter.

Bauerne u. Hintergutstr. 45, 50, 55 u.

kleine Süßwaren, 5. 50 u. 6. 50  
ausgen. 100, 110 u. 120 u. 130 u. 140  
env. W. Leibnitz, Hersteller u. Hof 45.

Wurstkutter Str. 102, Nürnberg Str. 34.

## Ochsenzungen,

verjähriglich aufbewahrt, in Dozen  
a. 3.25, 3.75, 4. - und 4.50 Mark.

## Pa. Spargel,

ergrastet 2-Pf.-Doz. - 22 Stangen  
2.25 Mark empfohlen

## Gebr. Kirmse,

Petersstraße 42.

## Caviar

Kiessig & Co.,

2 Nicolaistraße 2.

## Verkäufe.

Villen-Platz, Ende der Böhmer- und  
Sächsische Straße, täglich, sofort zu verkaufen.

Näheres Sebastian-Klosterstr. 4, parterre.

## Ostseebad Sellin.

An dem nach dem bewohnten Hochufer  
führen soll sog. "Grünen Steig", welcher in  
eine Villenstrasse umgebaut wird, sind  
pesewirth.

## Baustellen,

mit schönen Bogen- und Nadelbögen  
bestanden, zu verkaufen. Näheres Auskunft  
wird erhalten durch Abel-Patras.

## Niederlage mit Götter,

Wiederaufbau und Aufzugsanlagen in  
Leipzig verhältnis.

Werben eröffnet unter W. B. 485

"Invalidendenk", Leipzig.

## Für Niederlagen, Stallungen,

Berghäfen, Fabriken

vorjähriglich größer, 3500 qm gr. Platz  
am einen Steinpflaster-Hof verkaufen unter  
gleichen Bedingungen des Besitzer Peters.

Raboldi-Pflaster 2. II. fests.

## Eine Mühle

mit kontinuierl. Wasserkraft, schönem  
Bauhaus und Wirtschaftsgebäuden,

dicht am Bahnhof einer Station in  
prächtiger Gegend des Leipziger Landes,

sicher freihändig billig zu verkaufen.

Rauhköder wollen Abreise unter

J. 1612 an Rudolf Mosse, Leipzig.

## Villa-Verkauf.

Im Villenort Röpkeberg, Nähe Dresden,  
bei Leipziger Kreis ist beliebtes Verhältnisse  
höher belastet für 225,000 A durch und zu  
verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Ein Hausgrundstück

nahe am Jägerhof, mit noch unbekanntem  
Wert, welches sich befindet für einen  
großen Gewerbetrieb eignet, ist bei 12,000 A  
Kapazität unter dem Wert zu verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Villa-Verkauf.

Im Villenort Röpkeberg, Nähe Dresden,  
im bei Leipziger Kreis ist beliebtes Verhältnisse  
höher belastet für 225,000 A durch und zu  
verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Ein Hausgrundstück

nahe am Jägerhof, mit noch unbekanntem  
Wert, welches sich befindet für einen  
großen Gewerbetrieb eignet, ist bei 12,000 A  
Kapazität unter dem Wert zu verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Ein Hausgrundstück

nahe am Jägerhof, mit noch unbekanntem  
Wert, welches sich befindet für einen  
großen Gewerbetrieb eignet, ist bei 12,000 A  
Kapazität unter dem Wert zu verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Ein Hausgrundstück

nahe am Jägerhof, mit noch unbekanntem  
Wert, welches sich befindet für einen  
großen Gewerbetrieb eignet, ist bei 12,000 A  
Kapazität unter dem Wert zu verkaufen.

Vieweger & Co., Rathausstr. 3, I.

## Bau-Areal in Neuschleusing

günstig gelegen, elektr. Bahn u. billig zu verkaufen. Näheres unter E. 24 in der  
Expedition dieses Blattes niedergeladen.



**Südstraße 10 u. 12**  
In zw. Hause, sel. ob. spät. helle. Part. u.  
2. Etage. Nähe Südstraße 12, I. L.

**Rochstraße 29,**

In zw. Hause, sel. ob. spät. d. neu, einfach.

**Großheringstrasse 16,**  
die folgende vollständig neu angelegte  
Wohnungen mit Berliner Dosen, Dampf-  
heizung, Wasserversorgung zu vermieten u. zwar:

1. Etage rechts vom 1. März c. ab  
zu 400 A.

2. Etage rechts vom 1. Juli c. ab zu  
320 A.

3. Etage Mittwohnung per sofort

zu 340 A.

4. Etage Mittwohnung per sofort

zu 300 A.

5. Etage derselbe durch den Restaurateur

M. Jahn.

**Böhlitz** (Böhlitz) 1. Et. 1. Ost.,

früher mietfrei. Nähe Lessingstr. 16, Linden-

strasse 65, halbe 1. Et., 4 Et. Raum,

2. u. 3. Etage, sel. ob. spät. Nach. bei 1. Et.

**Georgenstrasse 33**

Die 2. Etage für 640 A sofort oder

später zu vermieten.

Nähe des derselben beim Hauptmann.

**Berliner Straße 19**

2. Etage 580 A. 3. Etage 560 A sofort

oder später zu vermieten.

Nähe des derselben im Center.

**Körnerstraße 39**

2. Et. 3 Et., Küche 2. Fuß. 420 A.

per 1. April zu verm. Nach. bei 2. Etage.

**Gneisenaustr. 5**

per 1. Oktober, die 2. Etage, 4 Stuben,

Badk. für 700 A zu verm. Nach. bei 3. Et. c.

Ein neues Haus, 2. Etage, in ordentlichen

Hauses mit wenigen Wohnelementen, 10 zu

vermieten, eben mit Hausservice.

Aufdruck unter W. V. 16 Bl. d. Et.

Katharinenstraße 14, zu richten.

Am Körnerplatz.

**Gneisenaustr. 31**, ders. 2. Etage für

640 A sofort oder später zu vermieten.

**Berliner Straße 22**

Verhältnisse halber sofort oder später 2. Etage

für 600 A zu vermieten.

Reichstett. 17 zu verm. 3. Etage, 100 Thlr.

**Haydnstrasse 4, IV. Et. 1,**

schönnes Dom-Lugos für 300 A für 1. April

1896 zu vermieten. Zu beziehen von

10 Uhr bis 12 Uhr jeden

Wochend. beim Hauptmann.

Lugos Gustav Adolffstr. 25 per sofort ob-

er, 4. Et. 4 gr. Räume, Nach. part. 100.

Der sofort oder 1. Juli a. e. zu

vermieten.

**ruhige sonnige Wohnung**

in ordentlichem, nur von jenen Wohnelementen

bestehenden Hauses in der Nähe des Johannishofes.

— Nachbar Familie ohne Kinder oder

mit nur einem Kind wird bevorzugt, auch

hinsichtlich des Wohnpreises.

Nähe des Seeburgstraßen (Dresden)

2 wohnliche Räume, gut

möbl. Zimmer,

roß für Einschl. Zeit, per Ober zu verm.

Off. Uffizier unter C. F. 5335 befürwortet

**Rud. Mousse**, Dresden

Feld. Zimmer f. 15. 8. m. R. Uffizier Et. 8. III. I.

Wld. Et. Igr. ob. III. g. 2. R. Kapellen Et. 8. p. r.

Fr. R. 10. 8. 250. R. Stellrich Et. 1. I. r.

Fr. Zimmer zu verm. Turnerstr. 13, IV. r.

Wohn. u. Schlaf. Nach. Steinweg 19. III. r.

Wohn. Zimmer für 1. Et. Dresden, Et. 18. III. r.

1 Et. möbl. Et. an d. Windmühlenstr. 50. III. I.

Wohn. Et. als Schloß-Et. Dörfelstr. 37. Et. II. II.

Zep. J. a. Schloß. 3. Et. Schloßstr. 17. III. II.

Schloß. 1. 2 Möbd. Schloßstr. 4. III. II.

Fr. Schloß. 1. 2. Möbd. Schloßstr. 4. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

Fr. Bill. Schloßstr. 1. 2. Dörfelstr. 1. IV. r. d. Wohl.

